

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	76933
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>41</b> 91
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	08.10.2013
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1364,3261
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Randgraben zwischen zwei Grünlandflächen, der im Rahmen von Naturschutzmaßnahmen durch einen Naturschutzverband an mehreren Stellen aufgeweitet worden ist zu ca. 5 bis 6 m breiten Kleingewässern. Der Graben und die Kleingewässer sind zum großen Teil jedoch recht kräftig verlandet und überwachsen von nitrophytischen Röhrichtern, die teils von Schilf, teils von Igelkolben oder Rohrkolben gebildet werden, örtlich auch mit deutlicher Verbuschung oder Entwicklung von Seggen. Offener Bereiche sind zu hohen Anteilen von Flutrasen aus v.a. Ausläufer-Straußgras überwachsen und von Zweizahnfluren in Teilbereichen. Eingestreut kommen örtlich größere Horste von Rispensegge im Gebiet vor. Offene Wasserflächen sind nur in drei Becken noch vorhanden. Hier sind Wasserlinsendecken und Wasserfeder im Gewässer erkennbar und das Gewässer ist noch nutzbar als Amphibien-Laichgewässer. Die übrigen sind derzeit zu kräftig überschattet und in dieser Hinsicht nicht mehr nutzbar. Die Wasserfläche liegt rund 0,2 m unter dem benachbarten Gelände. Der Bereich ist im Norden eingestaut und sollte relativ hohe Wasserstände aufweisen. Es treten aber offenbar Wasserstandsschwankungen - zumindest in der Größenordnung von 10 bis 20 cm im Gebiet auf, eventuell auch aufgrund sommerlicher Austrocknung.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEG	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Fünfhausener Landweg, zentral innerhalb der Grünlandflächen		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünlandbeweidet auf der Westseite gemäht auf der Ostseite		
<b>Rechtswert (X)</b>	568939	<b>Hochwert (Y)</b>	5923582
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuland (703)	<b>Gemarkung</b>	Neuland (718)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Neuländer Moorwiesen [ HH-708 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

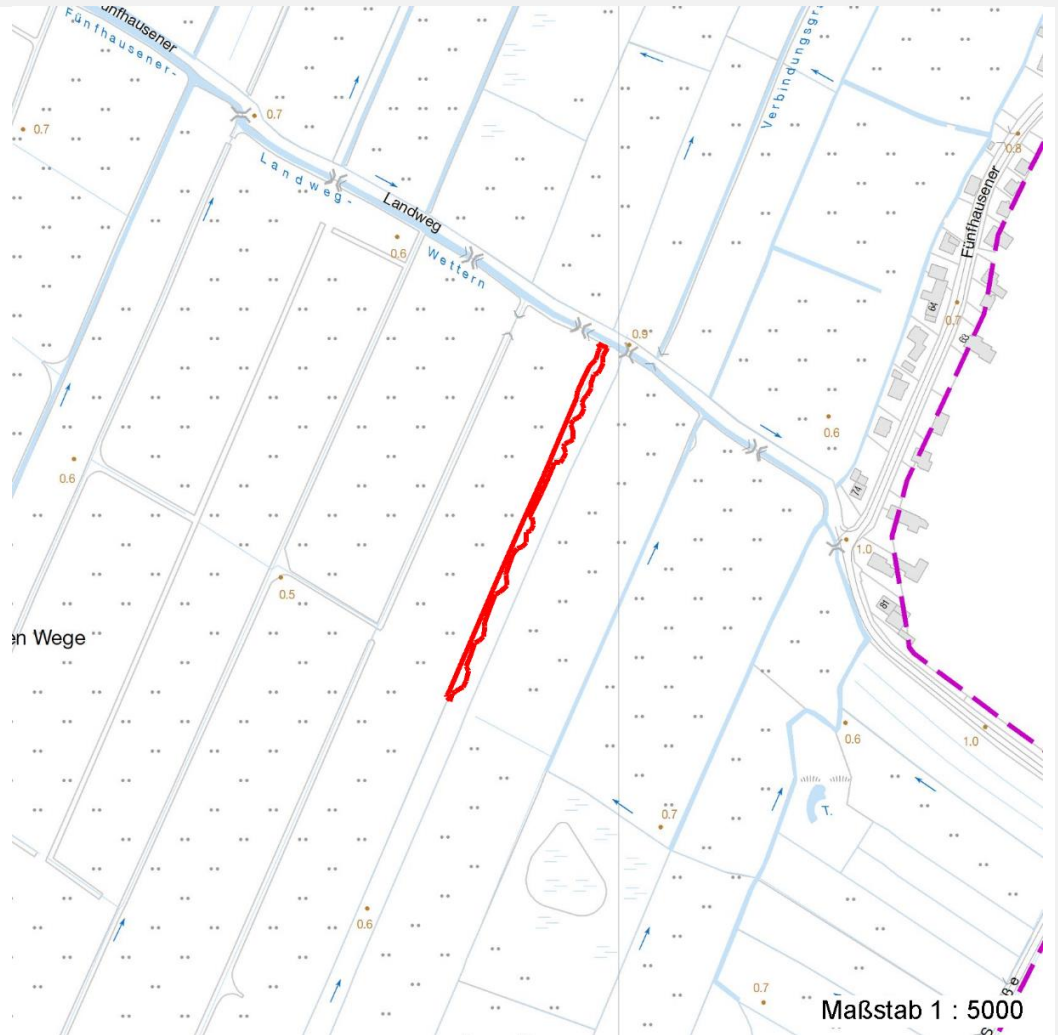
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	76933	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b>	6824
			<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>41</b>	91
<b>Bearbeitung</b>	BRA		<b>Kartierung</b>	08.10.2013	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1364,3261	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
76933	36063	6822	41	18.08.2004	K	6824	91

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
36241	0	6822_41_081013_1.JPG	
36242	0	6822_41_081013_2.JPG	
36243	0	6822_41_081013_3.JPG	
36244	0	6822_41_081013_4.JPG	
36245	0	6822_41_081013_5.JPG	
36246	0	6822_41_081013_6.JPG	
36247	0	6822_41_081013_7.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	76933	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b>	6824
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b> Brammerhagen	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>41</b>	91
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Kartierung</b>	08.10.2013	
			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1364,3261	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Verlandung, Verlust der offenen Wasserflächen, aufschwimmende Torfmassen bewirken ebenfalls eine recht schnelle Verlandung.
Wertgesichtspunkte	In Teilen noch offene Wasserflächen vorhanden, sehr strukturreich, als Amphibien-Laichgewässer noch gut nutzbar, im übrigen Unterstand für Wildtiere und Brutvogel habitat, artenreich bewachsen, Vorkommen gefährdeter Arten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen
Maßnahmen	Wenn möglich, sollten dauerhaft höhere Wasserstände über längere Zeiträume gehalten werden. Die verlandeten Wasserflächen sollten bei Gelegenheit im Rahmen von Grabenunterhaltungsmaßnahmen im Gebiet ebenfalls wieder schonend geöffnet werden. Dabei sollte der wertvolle Artenbestand erhalten werden.

## Foto

**Fotodatei** 6822\_41\_081013\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6822\_41\_081013\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	76933
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>41</b> 91
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	08.10.2013
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1364,3261
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 6822\_41\_081013\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6822\_41\_081013\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SEG
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
kein LRT		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	76933	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b>	6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	41   91
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	08.10.2013	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1364,3261	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

Weitere Angaben

Merkmale	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.20 m
Gewässertiefe	0.20 m
Wasserführung	e - episodisch austrocknend
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Färbung	r - rotbraun: Eisenverbindungen, Verockerung
Verockerung	m - mittel
Substrat	m - Mudde (Torf, gröberes organisches Substrat)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	100 %
Schwimmbl.veg.	40 %
submerse Veg.	10 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	13
Anz. Überschwemmungsz.	10
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	10
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	11 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 24.0.01.03 - Nymphaeion albae (Wurzeln der Schwimmblattdecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		13
	<b>Giftpflanzen</b>		6
	<b>Überschw.anzeiger</b>		10

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	76933	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b>	6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	41   91
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	08.10.2013	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1364,3261	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																				
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z		-	-										3		3			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-															
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-															
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	z		-	-															
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-	-												3			
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-														V	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-										V				V	
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-															
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-	-															
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-										2				V	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-														V	D
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-															
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-										V			3		
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-															
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		-	-															
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-															
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	h	W	-	-									b	V			V	V	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w	W	-	-										V			V	V	
Hypericum tetrapterum (Geflügeltes Johanniskraut)	7	w		-	-										3			3		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b						
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z		-	-															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-															
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-															
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	w		-	-															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h	T	-	-															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-														V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-														3	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-															
Lysimachia thyriflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-										3			3	V	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-															
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	h		-	-														V	
Oenanthe aquatica (Gemeiner Wasserfenchel)	7	w		-	-										V					
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-															
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	z		-	-														V	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-															
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-															
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-										3					
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	w		-	-															
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-															
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	h	T	-	-															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	76933
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>41</b> 91
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	08.10.2013
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1364,3261
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-									V		3	3
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-												
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-												
Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-												
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-												
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>11</b>	<b>1</b>	<b>15</b>	<b>5</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>50</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland